



# Ich bin dabei. Gaben entdecken - Akzente setzen - Welt gestalten

Altensteig, 17.11.2018  
Pfarrer Dr. Andreas Obenauer

# Entdeckungen 1

Wo und in welchem Umfeld haben Sie selbst es erlebt,  
dass andere Ihnen etwas zugetraut  
haben,  
etwas in Ihnen hervorgelockt haben?



# Entdeckungen 2

Stellen Sie sich bitte drei unterschiedliche Menschen vor, die Sie kennen:

- Wodurch werden diese Menschen zum Geschenk für andere?
- Was haben sie anderen zu geben?
- Woran merken Sie das von außen?



# Haltungen

Interesse an anderen Menschen haben:

das Potenzial in jemandem sehen

jemandem etwas zutrauen

Freiraum geben zur Entfaltung und zum  
Experimentieren



# Haltungen

konstruktiv-kritisch begleiten (inkl. Fehlerfreundlichkeit)

Vertrauen: Gott wirkt bereits!

-> Perspektivwechsel: vom Menschen her denken, nicht von der Aufgabe her



# Begabungen



vom dreieinigen Gott



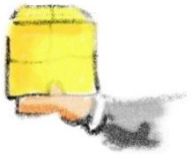
Lob Gottes

geschenkt

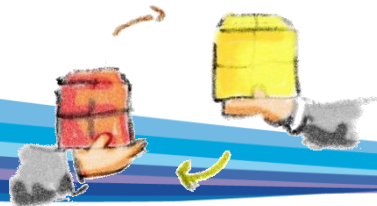


ich

jedem Christen



zum Weitergeben




# Ein biblisches Bild von Kirche/Gemeinde

Paulus:  
Gemeinde als ein  
Leib mit vielen  
Gliedern



# Impulse für die Kirche heute

Kirche als Gemeinschaft von Begabten:

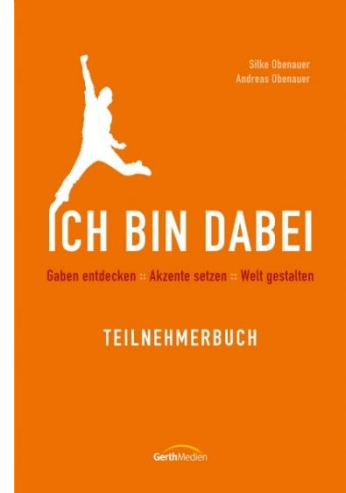
- Wer in der Kirche (Organisation) mitarbeitet, soll seine Begabungen einbringen können.
  - Wo Christenmenschen ihre Begabungen einbringen und Gott wirkt, dort entsteht Kirche.
- 



# Tool: Gabenentdeckungskurs: Ich bin dabei

Silke Obenauer/Andreas Obenauer: Ich bin dabei. Gaben entdecken - Akzente setzen - Welt gestalten. Teilnehmerbuch. Asslar 2011.

Silke Obenauer/Andreas Obenauer: Ich bin dabei. Gaben entdecken - Akzente setzen - Welt gestalten. Leiterhandbuch. Asslar 2011.



## Zielgruppe:

- + Erwachsene, die über sich nachdenken möchten, mit/ohne Intention der Mitarbeit
- + für langgediente Mitarbeitende ebenso geeignet wie für Neueinsteiger und Interessierte

# Tool: Ich bin dabei

## Ziele:

- + sich selber besser kennenlernen
- + (ggf.) einen passenden Engagementbereich finden



# Tool: Ich bin dabei

Seminar besteht aus 2 Blöcken à ca. 3 h:

- + Begabungen: Was ist „Meines“?
- + Leidenschaft: Wofür schlägt mein Herz:  
Personengruppen, Themen?
- + [fakultativ: persönliche Herangehensweise]
- + zeitliche Verfügbarkeit

Möglichkeit zu einem Auswertungsgespräch



# Tool: Gabenentdeckungskurs: Mehr entdecken!

Silke Obenauer/Andreas Obenauer: Mehr entdecken! Gabentool für Jugendliche. Bestellbar unter: [www.ekiba.de/mehrentdecken](http://www.ekiba.de/mehrentdecken)



Zielgruppe:

Jugendliche, die etwas über  
ihre Begabungen und  
Leidenschaft herausfinden  
möchten

# Schritte zur Umsetzung

Augen auf!

haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitende  
werden zu Gabenentdeckern

Kultur der Gabenentdeckung und  
-wertschätzung



# Schritte zur Umsetzung

Augen auf bei Mitarbeitenden und Teams,  
die sich bereits engagieren:

-> Was leitet uns bei der Zuteilung von  
Arbeitsgebieten und Aufgaben?



# Schritte zur Umsetzung

Augen auf, wenn Arbeitsbereiche neu vergeben werden:

-> Wer möchte Begabungen und Zeit einbringen?



# Schritte zur Umsetzung

Unterscheidung zwischen „notwendigen“  
und „wünschenswerten“ Arbeitsbereichen

Einübung einer Kultur des Lassens und  
Beendigungs

-> hier wird der Boden bereitet für den  
Übergang vom Denken von Aufgaben her hin  
zum Denken von den Menschen her





# Schritte zur Umsetzung

Augen auf, wenn etwas Neues entstehen mag:

-> Ideen, Begabungen und Situation vor Ort miteinander ins Gespräch bringen

(Begabungen brauchen Resonanz; ggf. Einbringen der Begabungen in einer anderen Gemeinde oder im weltlichen Bereich)

-> Mut zum Experimentieren



# Zusammenarbeit von Hauptberuflichen und Ehrenamtlichen

Ehrenamtliche weder Lückenbüßer noch  
Helfer von Pfarrer\*in

koordinierte Zusammen-  
arbeit mit jeweiligen  
Kompetenzen



# Zusammenarbeit von Hauptberuflichen und Ehrenamtlichen

Gabentdecker: mütterliche Funktion  
(Hebammenfunktion)

mit koordinierendem Element



**Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit!**